

SPITTALER

Spittals regionale Nummer 1

Ausgabe Nr. 09/2009 | 7. Mai 2009

Charly's
Mein Restaurant
1673 Döbriach | Söwetal 18 | Tel.: 04246/29323
info@MeinRestaurant.at | www.MeinRestaurant.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Charly's täglich ab 10 Uhr, Mittwoch Ruhetag!
Mc Cool's – die Music-Bar: Fr & Sa ab 21 Uhr

URLAUB beginnt beim guten ESSEN



Nehmen Sie sich eine Auszeit
vom Alltag und lassen Sie sich
kulinarisch verwöhnen!

☛ SPEZIELL IM MAI EMPFEHLT DIE KÜCHE:

Gerichte mit original
Kärntner Spargel
Leichte Küche mit frischen
Salatvariationen
Frischer Fisch & Meer

☛ AUSFLUGSTIPP:

Kombinieren Sie Ihren Famili-
enausflug mit einem Besuch im
SAGAMUNDO in Döbriach (www.sagamundo.at) oder GRANATIUM
in Radenthein (www.granatium.at)
und kehren Sie anschließend
im Charly's ein!

☛ SCHNELL GEKOCHT – SPEISEN ZUM MITNEHMEN:

Unter der Bestellhotline:
04246/29323 kommen Sie un-
kompliziert zu Ihrem Lieblings-
gericht für zuhause!

Natur pur!

**Der Landschafts-
führer Hubert
Knötig erklärt
Kindern und
Erwachsenen die
Fauna und Flora**

© Eva Buchstätter

BEDON
exklusiv bei
i.c. hofmann
landwirtschaft

Der Spurenleser

Wissbegierige Kinder entdecken in der Natur jede Menge Tiere und Pflanzen, die man oft als Erwachsener selbst nicht kennt. Hier schafft Hubert Knötig Abhilfe. Er ist Natur- und Landschaftsführer und Waldpädagoge. Der SPITTALER begleitete ihn auf einer Wanderung, um mehr über dieses Hobby zu erfahren.

Hanna Tangerner

Der Sachsenburger Hubert Knötig geht einem interessanten Hobby nach mit Kindern und Erwachsenen streift der zertifizierte Natur- und Landschaftsführer, sowie Waldpädagoge durch Wald und Wiese und lässt die Menschen mehr über die heimische Natur erfahren und erlernen.

Naturverbunden. „Meine Frau war Tagesmutter und daher hatten wir immer viele Kinder im Haus. Um die Kinder auch sinnvoll zu beschäftigen habe ich neben meinem Beruf als Finanzbeamter den Lehrgang Natur- und Landschaftsführer abgeschlossen“, sagt der naturverbundene Sachsenburger. Ein Natur- und Landschaftsführer begleitet Menschen aller Altersgruppen bei ihren Naturerfahrungen und versucht neue Zugänge zu erschließen.

Winter oder Sommer. Hubert Knötig wird vorwiegend von Schulen oder Kindergärten gebucht. Das Programm wird meist in Absprache mit den Pädagogen der Schule oder des Kindergartens zusammengestellt. Um den Kindern einen besonderen Ausflug bieten zu können, besucht Hubert Knötig vorab das Gelände um ein möglichst breites Spektrum für den Wandertag bieten zu können.

Kein fixer Plan. „Ob Wald, Wiese, Wasser oder Kultur, in meinen Landschaftsführungen versuche ich immer Fixpunkte einzubauen“, erklärt der 40-Jährige, der ungern einen fixen Tagesablauf erstellt, denn

Naturbegegnungen können so vielfältig sein, wie die Natur und die Menschen selbst, deshalb ist es Hubert Knötig wichtig, bei seinen Führungen immer flexibel zu bleiben.

Stimmung lockern. Um am Anfang einer Wanderung den Bann zu brechen, macht Knötig immer ein Spiel mit Bällen aus Naturmaterialien, die hin und hergeworfen werden. Hier können die Kinder ihre Erwartungen an den Ausflug schildern, gleichzeitig wird aber auch die Scheu, vor der Gruppe zu sprechen, genommen. „Hier gilt es immer sich genug Zeit zu lassen, da es sehr wichtig ist, dass jedes Kind frei sagen kann, was ihm dazu einfällt“, erklärt der Finanzbeamte. Wenn die Stimmung lockerer ist und die Verhaltensregeln in der Natur erklärt sind, geht es für Knötig und die Kinder los.

Freie Natur. Bepackt mit Lu-
pen, Naturbüchern, Fischernet-



Die Kinder nehmen alles genauestens unter die Lupe



Hubert Knötig macht mit den Kindern auch spannende Spiele, um die Gruppendynamik zu steigern



Zufällig fanden die Kinder eine Grasfrosch, der gleich analysiert wurde

„Neben den Fixpunkten meiner Führung, ist es wichtig, dass die Teilnehmer ihre eigenen Entdeckungen und Erfahrungen machen!“

Hubert Knötig

nen Entdeckungen und Erfahrungen machen, so merken sie sich die Dinge einfach besser“, sagt der Sachsenburger. Deshalb sind die Teilnehmer alle mit Bechern unterwegs und können ihre Entdeckungen sammeln und genauestens unter die Lupe nehmen. Um die Wanderung noch spannender zu gestalten, baut der Sachsenburger in die Führung Spiele zur Förderung der Gruppendynamik und zur Steigerung der sozialen Kompetenz ein.

Spurensuche. Aber auch in der kalten Jahreszeit ist Hubert Knötig mit Kindern in der Natur unterwegs. „Nachdem im Winter die Natur schläft, gebe ich mich mit den Kindern auf Spurensuche. Erst kürzlich war Knötig mit einer Schulklasse aus Seeboden in den Wäldern am Millstätter See unterwegs. „Ich habe den Kindern ein Merkblatt mit verschiedenen Spuren von heimischen Wildtieren ausgeteilt und sie hatten die Aufgaben, in der Umgebung Spuren dieser Tiere zu suchen. Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Spurensuche am Werk. Durch die Fantasie der Kinder wurden auch einige ‚exotische‘ Spuren wie Wildschwein oder Bär gefunden“, erinnert sich der Sachsenburger, der für die Führungen nur einen kleinen Unkostenbeitrag von drei bis fünf Euro verlangt.



TOP

Es ist wichtig, dass es heute noch jemanden gibt, der den Kindern und Erwachsenen die Natur gegen einen kleinen Unkostenbeitrag näherbringt.



FLOP

Die Fauna und Flora ist keine Mülldeponie. Wir können uns glücklich schätzen, dass unsere Region noch relativ unberührt und gesund ist.

„Summerrgirl“ gesucht

Der SPITTALER und FOTOSTUDIO SCHOBER suchen das **Sommerrgirl 2009**

Melden Sie sich einfach bei Fotostudio Schober, Hauptpl. 20, 9800 Spittal/Drau oder unter der Nummer: 0 47 62 / 24 27

Bewerberinnen werden kostenlos im Fotostudio Schober fotografiert und online veröffentlicht.



SPITTALER

Spittals regionale Nummer 1
www.regionalmedien.at



DIGITALE-FOTO-AKTION

9 x 13 cm jetzt um nur € 0,09 ab 50 Stück

10x15 (bzw. 10 x 13) € 0,15 ab 50 Stück

DIGITALE-KAMERA-AKTION

SANYO Xacti VPC-E10

10 Mio. Pixel
5fach opt. Zoom
Anti - Shake - Funktion
Videoaufnahmen mit Ton.

**+ 120 Stk Fotos
10x13 Gratis**

~~€ 179~~ Jetzt nur **€ 129**